

Presseinformation

Livory erwirbt Baugrundstück für 90 Wohneinheiten in Berlin

Berlin, 6. Oktober 2026 – Der Immobilienentwickler Livory hat im Berliner Bezirk Lichtenberg ein rund 2.080 m² großes Areal mit einem eingeschossigen Bestandsgewerbebau erworben. Zu DDR-Zeiten befand sich dort ein Intershop, nach der Wiedervereinigung betrieb LIDL auf dem Gelände Einzelhandelsflächen. Zuletzt wurde das Objekt als Autowerkstatt genutzt. Nun konvertiert Livory die ehemaligen Gewerbeflächen in dringend benötigten Wohnraum. Auf rund 5.500 m² BGF entstehen rund 90 Wohneinheiten, das Baurecht ist bereits durch einen Bauvorbescheid abgesichert.

Das Grundstück, im Osten der Hauptstadt zwischen Friedrichshain und Marzahn gelegen, erstreckt sich über ein Flurstück und liegt in der Eitelstraße im sogenannten Weitlingkiez. Das Quartier weist eine Mischung aus sanierten Gründerzeitbauten, moderner Wohnbebauung und punktuellen Neubauten auf. Berlin-Lichtenberg gilt als grüner sowie familienfreundlicher Bezirk mit hoher Wohnqualität und zugleich als traditioneller Wirtschaftsstandort mit ausgezeichneter Infrastruktur. Ruhige Wohnstraßen, Schulen, ein Sportstadion sowie zahlreiche denkmalgeschützte Wohnanlagen prägen das Umfeld.

Der Stadtteil verfügt mit dem Bahnhof Lichtenberg über einen Regionalbahnhof, welcher fußläufig erreicht werden kann und eine sehr gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr bietet. Neben der U-Bahnlinie U5 (Hönow – Berlin Hauptbahnhof) bestehen mehrere S-Bahn-Anschlüsse (S7/S75 nach Wartenberg und Ahrensfelde, S5 nach Strausberg Nord sowie die S3 nach Erkner) sowie ein dichtes Straßenbahn- und Busnetz. Diese Lage gewährleistet eine schnelle Erreichbarkeit der Berliner Innenstadt und verbindet die ruhige Wohnlage mit urbaner Infrastruktur und hoher Mobilität.

Mit dem Ankauf baut Livory seine Präsenz in Berlin-Lichtenberg gezielt weiter aus: Neben dem Ankauf des Grundstücks in der Eitelstraße entwickelt das Unternehmen mit YUNA derzeit ein Wohnprojekt mit 124 Mietwohnungen in der Lückstraße.

„Mit diesem Projekt führen wir unsere Strategie konsequent fort: Unser Fokus liegt auf der Entwicklung von zukunftsfähigem Wohnraum in gut angebundenen, gewachsenen Quartieren, die eine hohe Lebensqualität bieten und zugleich langfristig stabile Perspektiven eröffnen“, sagt Manuel Al Hamwi, Head of Development bei Livory.

Bei der Transaktion wurde Livory rechtlich durch die Kanzlei POELLATH begleitet. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Livory verantwortet die Entwicklung des Grundstücks als Investment- und Development Manager im Auftrag eines Investorenmandats von Henderson Park.

Livory ist ein deutschlandweit tätiger Projektentwickler mit Schwerpunkt auf Multifamily und Serviced Apartments. Seit 2001 wurden mehr als 7.500 Wohneinheiten mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 1,6 Milliarden Euro realisiert. Derzeit entwickelt Livory rund 2.300 Einheiten mit einem Investitionsvolumen von etwa 900 Millionen Euro. Alle Projekte werden nach hohen ESG- und Nachhaltigkeitsstandards umgesetzt. Der integrierte ESG-Ansatz umfasst insbesondere die Handlungsfelder Dekarbonisierung, Klimaanpassung, Circular Economy und Biodiversität. Livory ist ein Portfolio-Unternehmen von Henderson Park.

Pressekontakt:

Volker Binnenböse
Feldhoff & Cie. GmbH
Tel: +49 179 701 58 35
vb@feldhoff-cie.de